

Einblicke in Berufe gewonnen

Zum Abschluss der Generationen-Werkstatt bekamen die Schüler Zertifikate

MOORMERLAND/FIRREL - Mit Schutzbrille, Werkhandschuhen und jeder Menge Neugier haben Schülerinnen und Schüler der Oberschule Kloster Barthe und der Integrierten Gesamtschule (IGS) Moormerland in den vergangenen Wochen die Welt des Handwerks erkundet. In den Werkstätten der B.u.S. Metallverarbeitung in Firrel und der Hansa Polytechnik in Moormerland tauschten sie das Klassenzimmer gegen Werkbänke, Maschinen und Schweißgeräte. Unter fachkundiger Anleitung durften die Jugendlichen tüfteln und gestalten – und sammelten dabei wertvolle Erfahrungen für ihre berufliche Zukunft.

Die Praxisprojekte wurden von der Generationen-Werkstatt organisiert und von deren Mitarbeiterin Petra Heik begleitet.

In der Werkstatt der B.u.S. Metallverarbeitungs GmbH in Firrel fertigten sieben Jugendliche der Oberschule Kloster Barthe unter Anleitung von Ali und Thorsten Dirks einen dekorativen Metallwürfel. Dabei lernten sie verschiedene Ar-



Auf ihrer bei Hansa Polytechnik in Moormerland selbstgebauten drehbaren Relaxliege nahmen fünf Schüler der IGS Moormerland ihre Zertifikate entgegen.

Fotos: privat

beitsschritte wie Feilen, Bohren und Sägen kennen und erhielten Einblicke in das Berufsfeld des Zerspanungsmechanikers. Zum Abschluss bearbeiteten sie eine simulierte Kundenanfrage und berechneten Material und Aufwand.

Bei Hansa Polytechnik in

Moormerland bauten fünf Schüler der IGS Moormerland unter Anleitung von Ausbilder Josef Strohschneider eine wetterfeste, drehbare Relaxliege für den Pausenhof. Die Jugendlichen arbeiteten gemeinsam an Konstruktion und Aufbau und fertigten zusätzlich



Dieser Schüler macht sich mit bei B.u.S. in Firrel mit Hammer und Meißel vertraut.

kleine Erinnerungsstücke. Bürgermeister Hendrik Schulz besuchte die Werkstatt. Der Holzbelag der Liege wurde in den Herbstferien fertiggestellt.

Alle Teilnehmenden erhielten zum Abschluss ein Zertifikat für ihre Bewerbungsmappe.